

24.10.2011 - 09:09 Uhr

Merck Serono führt easypod(TM) Connect in Europa ein

Genf (ots/PRNewswire) -

- Neuer Ansatz zur Kontrolle der von der Applikationshilfe easypod(TM) gespeicherten Injektionsdaten für Patienten, die eine Wachstumshormontherapie mit Saizen(R) erhalten

Merck Serono, eine Sparte der Merck KGaA, Darmstadt, Deutschland, kündigte heute die Markteinführung von easypod(TM) Connect in Europa an. easypod Connect ist eine Software, die entwickelt wurde, um Informationen zur Therapietreue beim Gebrauch der elektronischen Applikationshilfe zur Selbstinjektion easypod(TM), die exklusiv für die Anwendung von Saizen(R) (Somatotropin [rekombinant] zur Injektion) verwendet wird, auf eine gesicherte Online-Datenbank zu übertragen.

"Mangelnde Therapietreue kann sich negativ auf die Behandlungsergebnisse auswirken[1,2,3,4,5], insbesondere bei chronischen Erkrankungen wie etwa dem Mangel an Wachstumshormon", erklärte Dr. Annalisa Jenkins, Leiterin Global Drug Development and Medical bei Merck Serono. "easypod Connect stellt einen neuen Ansatz dar, der es Fachkräften im Gesundheitswesen gestattet, die Therapietreue ihrer Patienten während einer Behandlung mit Wachstumshormon zu überwachen. Ziel ist ein besseres Verständnis der Auswirkungen der Therapietreue auf die Behandlungsergebnisse und eine objektivere Anpassung der Behandlung an den einzelnen Patienten."

Während des Arztbesuchs können die behandelnden Ärzte - nach Zustimmung der Patienten - die Aufzeichnung der Injektionen von easypod auf eine gesicherte Online-Datenbank laden. easypod Connect bietet der medizinischen Fachkraft die Möglichkeit, Berichte und unterschiedliche grafische Darstellungen der Injektionsgeschichte abzurufen, was sowohl die Überwachung als auch die Analyse der Therapietreue eines Patienten erleichtert.

Ein spezielles Modul von easypod Connect findet bereits bei ECOS* Verwendung, der Ende des Jahres 2010 angelaufenen Studie 'easypod Connect Observational Study'. Dieses Modul bietet an der Studie beteiligten Prüfärzten die Möglichkeit, weitere Funktionalitäten zur Kombination und Kontrolle der Injektionsberichte von Patienten mit Daten zu Wachstum und/oder klinischen Ergebnissen zu nutzen. In acht Ländern wurde bereits mit der Patientenerfassung für ECOS begonnen.

"Wir als Unternehmen sind davon überzeugt, dass wir verschiedene Aspekte untersuchen müssen, die die Wirkungen unserer Medikamente in der realen Welt beeinflussen. Mit der Überwachung der Injektionen und dadurch auch der Therapietreue liefert easypod Connect den Fachkräften im Gesundheitswesen wichtige Informationen, die bei Entscheidungen für ihre Patienten im Hinblick auf ein verbessertes Behandlungsergebnis zu berücksichtigen sind. Merck Serono untersucht mögliche Wege zur Nutzung dieser Daten auch durch Kostenträger im Gesundheitswesen**, um die Folgen einer mangelhaften Therapietreue oder des Nicht-Ansprechens auf eine Therapie im Hinblick auf ihre finanziellen Auswirkungen zu bewerten[3,4,5,6,7,8]", ergänzte Thomas Bols, Leiter Corporate Health Policy and Market Access bei Merck Serono.

easypod Connect ist, in Kanada und Australien zugelassen und am Markt erhältlich. In Europa ist sie als CE-Marke anerkannt. Sie ist derzeit in Frankreich erhältlich und wird in den kommenden Monaten in anderen europäischen Ländern eingeführt. Eine Zulassung in den USA ist nicht beantragt.

easypod ist eine Applikationshilfe, die unabhängig von easypod Connect funktioniert.

*ECOS zielt darauf ab, mindestens 1.000 pädiatrische Patienten zu begleiten, die eine Behandlung mit Saizen(R) in zugelassenen Indikationsbereichen und Dosierungen über einen Zeitraum von bis zu 5 Jahren erhalten. Die multinationale Studie wird ausserhalb der USA durchgeführt.

**in Abhängigkeit von den anwendbaren lokalen Gesetzen und Regelungen

[1]Cutfield et al. Final height in idiopathic growth hormone deficiency: The KIGS experience. KIGS International Board. Acta Paediatr Suppl.1999; 88:72-75.

[2]Cole et al. Growth hormone (GH) provocation tests and the response to GH treatment in G H deficiency. Arch Dis Child. 2004; 89:1024-1027.

[3]Haverkamp et al. Observations of Nonadherence to Recombinant Human Growth Hormone Therapy in Clinical Practice. Clinical Ther. 2008 ; 30 (2)

[4]Adherence to Long-term Therapies: Evidence for Action, WHO 2003.
http://www.emro.who.int/ncd/Publications/adherence_report.pdf

[5]Cutfield et al., Non-Compliance with Growth Hormone Treatment in Children Is Common and Impairs Linear Growth. PLoS One. 2011; 6 (1).

[6]Golay et al. Pharmacoeconomic aspects of poor adherence: can better adherence reduce healthcare costs? Journal of Medical Economics. 2011: 14 (5), 2011, 594-608

[7]Haverkamp et al. A review of biopsychosocial strategies to prevent and overcome early-recognized poor adherence in growth hormone therapy of children. Journal of Medical Economics. 2011: 14 (4), 448-457

[8]Chatelain et al. The economic value of the easypod(TM) electronic auto injector in improving the response to growth hormone (GH) in children with idiopathic growth hormone deficiency (IGHD): A cost-consequence analysis, Poster presentation, ISPOR 13th European Congress, Nov. 6-9, 2010, Prague, Czech Republic.

Merck Serono

Merck Serono ist die Sparte für Biopharmazeutika der Merck KGaA, Darmstadt, Deutschland, einem weltweit tätigen Pharma- und Chemieunternehmen. Merck Serono mit Hauptsitz in Genf, Schweiz, entdeckt, entwickelt, produziert und vermarktet verschreibungspflichtige Medikamente chemischen und biologischen Ursprungs in Indikationsbereichen mit hohem Spezialisierungsgrad. In den Vereinigten Staaten und Kanada handelt EMD Serono als eigenständige Tochtergesellschaft von Merck Serono.

Merck Serono verfügt über führende Marken, die Patienten bei Krebs (Erbix(R), Cetuximab), Multipler Sklerose (Rebif(R), Interferon beta-1a), Unfruchtbarkeit (Gonal-f(R), Follitropin alfa), endokrinen und metabolischen Erkrankungen (Saizen(R) und Serostim(R), Somatropin), (Kuvan(R), Sapropterindihydrochlorid), (Egrifta(TM), Tesamorelin), sowie Herz-Kreislauf-Erkrankungen (Glucofage(R), Metformin; Concor(R), Bisoprolol; Euthyrox(R), Levothyroxin) zugute kommen. Nicht alle Produkte sind auf allen Märkten erhältlich.

Mit jährlichen F&E-Aufwendungen in Höhe von mehr als 1 Milliarde Euro engagieren wir uns für den Ausbau unseres Geschäfts in speziellen fachärztlichen Therapiegebieten wie neurodegenerative Erkrankungen, Onkologie, Fruchtbarkeit und Endokrinologie, aber auch in neuen Therapiegebieten, die sich potenziell aus unserer Forschung und Entwicklung im Bereich Rheumatologie ergeben können.

Merck

Merck ist ein weltweit tätiges Pharma- und Chemieunternehmen mit Gesamterlösen von 9,3 Mrd. Euro im Jahr 2010, einer Geschichte, die 1668 begann, und einer Zukunft, die mehr als 40.000 Mitarbeiter in 67 Ländern gestalten. Innovationen unternehmerisch denkender und handelnder Mitarbeiter charakterisieren den Erfolg. Merck bündelt die operativen Tätigkeiten unter dem Dach der Merck KGaA, an der die Familie Merck mittelbar zu rund 70 Prozent und freie Aktionäre zu rund 30 Prozent beteiligt sind. 1917 wurde die einstige US-Tochtergesellschaft Merck & Co. enteignet und ist seitdem ein von der Merck-Gruppe vollständig unabhängiges Unternehmen.

Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.merckserono.com> oder <http://www.merckgroup.com>

Kontakt:

Merck Serono S.A. - Genf, 9 Chemin des Mines, 1202 Genf, Schweiz,
Media Relations, Tel: +41-22-414-36-00

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100007499/100706425> abgerufen werden.